

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 119

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 24. Mai
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 24 mai
1940

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplémento mensile: **La Vita economica**

N° 119

Redaktion und Administration:
Elfingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnements Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Elfingerstrasse 3, A Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 119

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marqués de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 97805—97830.
Elektrizitätswerke & Strassenbahnen A.-G. in Chur.
Alemannische Textil-Industrie-Beteiligungs A. G., Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Arrêté du Conseil fédéral sur des mesures de secours extraordinaires en faveur d'entreprises privées de chemins de fer et de navigation obérées (aide de guerre).
Bundesratsbeschluss über den Besitz und die Aufbewahrung von Sprengmaterial und giftigen Gasen. Arrêté du Conseil fédéral interdisant de détenir ou de conserver du matériel servant à la confection d'engins explosifs, ainsi que des gaz toxiques.
Decreto del Consiglio federale concernente il regolamento provvisorio dei pagamenti tra la Svizzera e la Norvegia, il Belgio, il Lussemburgo ed i Paesi Bassi.
Sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (Rettifica).
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.
Postcheckverkehr. Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Vorzugsaktie Nr. 27019 der Gesellschaft für Transportwerte (Société pour valeurs de transport) A.-G., Glarus, mit Dividendencoupons Nr. 4 und folgende, wird vermisst.
Der unbekannte Inhaber wird aufgefordert, die Aktie innert 6 Monaten vom Tage der ersten Bekanntmachung an beim Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.
Glarus, den 20. April 1940. Der Zivilgerichtspräsident:
(W 192^a) Dr. H. Trümper.

Das Bezirksgericht Steckborn hat mit Beschluss vom 17. Mai 1940 auf das Gesuch des Grundbuchamtes Eschenz die Auskündigung des Inhaberschuldbriefes über Fr. 5000 vom 21. Juli 1928 zugunsten des Heinrich Saxer, alt Schulpfleger, in Nussbaumen, als Gläubiger, und Alfred Saxer, Landwirt, in Nussbaumen, als Schuldner und Pfandigentümer, beschlossen. Pfandprotokoll Bd. P I, Seite 183, Nr. 117, des Grundbuchamtes Eschenz.

Allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes werden aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von dieser Bekanntmachung an bei der Gerichtskanzlei Steckborn in Weinfelden vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt würde.
Weinfelden, den 21. Mai 1940. (W 231^a)
Gerichtskanzlei Steckborn.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 21. April 1923 per Fr. 1000, haftend im zweiten Rang auf Grundbuch Vorderwald Nrn. 13, 14 und 15, lautend auf Moor Otto, Gottfrieds, Landwirt und Fuhrhalter, am Moorenhübel, in Vorderwald.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 25. Mai 1941, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt würde.
Zofingen, den 20. Mai 1940. (W 227^a)
Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 18. März. Die Wäsche- & Möbel-Meyer A.-G., in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1938, Seite 2257), An- und Verkauf von Wäsche- und Möbel-Ausstauern, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Oktober 1939 das Grundkapital von Fr. 10,000 durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 100 auf den Betrag von Fr. 20,000 erhöht. Die neuen Aktien wurden durch Verrechnung mit einem entsprechenden Teil eines Guthabens an die Gesellschaft voll liberiert. Das Grundkapital von Fr. 20,000 ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Bern — Berne — Berna

Bureau Fraubrunnen

Künstliche Blumen. — 1940. 1. Mai. Inhaberin der Firma Frau M. Billing, in Landshut, Gemeinde Utzenstorf, ist Martha Billing geb. Hanmitzsch, von Zürich, in Landshut, Gemeinde Utzenstorf. Der Ehemann hat zu dieser Eintragung seine Einwilligung erteilt. Künstliche Blumen, speziell Wachsblumen.

Gips- und Malergeschäft. — 1. Mai. Unter der Firma Gebr. Fritz, G. m. b. H., hat sich mit Sitz in Bätterkinden eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet. Die Statuten tragen das Datum vom 25. April 1940. Gesellschafter sind Hermann Fritz, Hektor Fritz und Oskar Fritz, alle von und in Bätterkinden. Das Stammkapital beträgt Fr. 21,000 und zerfällt in drei Stammeinlagen der obgenannten Gesellschafter von je Fr. 7000, welche durch Sachanlagen vollständig gedeckt sind. Die Firma Gebr. Fritz G. m. b. H. bezweckt den Weiterbetrieb des bisher von der Kollektivgesellschaft «Gebr. Fritz» in Bätterkinden geführten Gips- und Malergeschäftes; die neue Gesellschaft übernimmt deshalb Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Gebr. Fritz» in Bätterkinden, welche betragen: Aktiven (Kassa, Postcheck, Debitoren, Material und Wertchriften): total Fr. 27,494.45. Passiven (Kreditoren und Transitoren): total Fr. 6,494.45. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 21,000.—. Die von der Kollektivgesellschaft «Gebr. Fritz» seit 1. Januar 1940 abgeschlossenen Geschäfte gehen auf Rechnung der neuen Gesellschaft. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Jeder der drei Gesellschafter ist einzeln zur Vertretung der Gesellschaft befugt.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Fritz, Gips- und Malergeschäft, in Bätterkinden (S. H. A. B. Nr. 247 vom 29. September 1913, Seite 1754), wird infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Gebr. Fritz G. m. b. H.», in Bätterkinden, welche Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft per 1. Januar 1940 übernommen hat, im Handelsregister gelöscht.

Bureau Interlaken

Kolonialwaren; Wein. — 21. Mai. Die Einzelfirma Marie Lüthi-Siegenthaler, Kolonialwarenhandlung und Weinverkauf über die Gasse, in Wilderswil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1937, Seite 2613), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Bureau Schöslwil (Bezirk Konolfingen)

13. April. Die Firma Signal A. G. Oberdiessbach in Liquidation, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. vom 9. Januar 1939, Seite 51), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Participations. — 1940. 22. Mai. Aux termes d'acte reçu le 7 mai 1940, la société anonyme Doror A. G., dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 7 novembre 1939, n° 263, page 2259), a révisé ses statuts, en ce sens que dorénavant la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. A été élu troisième membre du dit conseil le Dr. Waldo Riva, de et à Lugano.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1940. 21. Mai. Unter der Bezeichnung Fürsorgestiftung für die Angestellten der Strub, Glutz & Cie., A. G., Olten, wurde, gestützt auf die öffentliche Urkunde vom 21. Februar 1940, eine Stiftung mit Sitz in Olten gegründet. Der Zweck ist im allgemeinen die Fürsorge für die Angestellten der «Strub, Glutz & Cie., A. G.», in Olten. Im besonderem übernimmt die Stiftung, solange es ihr die Mittel gestatten, die Weiterführung der bisher von der Firma «Strub, Glutz & Cie., A. G.», in Olten, verwalteten, zugunsten ihrer Angestellten bestehenden Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung. Einziges Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat aus 3—5 Mitgliedern, welche von der Stifterin und der Angestelltenschaft im Verhältnis der beiderseitigen finanziellen Leistungen gewählt werden. Mitglieder des Stiftungsrates sind zurzeit: Emanuel Glutz, von und in Hägendorf, als Präsident; Josef Bitterli, von Wisen (Solothurn), und Gottlieb Friedrich Keller, von Oberthal (Bern), diese beide in Olten. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Bureau: bei der Firma «Strub, Glutz & Cie. A. G.», in Olten, Solothurnerstrasse 35.

Technische Artikel. — 22. Mai. Inhaber der Firma Fred Lässer, in Olten, ist Fred Lässer, von Wiliberg (Aargau), in Olten. Vertretungen für technische Artikel (Keilriemen usw.). Feldstrasse 35.

Bureau Stadt Solothurn

Gold- und Juwelenschmuck usw. — 21. Mai. Die bisher in Solothurn eingetragene Einzelfirma Arthur Adler, Werkstätte für Gold- und Juwelenschmuck und Handel mit Gold- und Silberwaren, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1335), hat ihren Sitz nach Genf verlegt (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1940, Seite 922). Die Firma wird im Handelsregister von Solothurn gestrichen.

22. Mai. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Solothurnische Leihkasse (Caisse de prêts de Soleure), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1937, Seite 2186), hat an Hans Meier, von Attiswil (Bern), in Solothurn, Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet kollektiv mit einem der bereits zeichnungsberechtigten Prokuristen.

22. Mai. Ersparniskasse der Stadt Solothurn, Anstalt der Einwohnergemeinde Solothurn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1939, Seite 919). An Hans Meier, von Attiswil (Bern), in Solothurn, wurde Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

22. Mai. Die Bürgschaftsgenossenschaft Solothurnischer Hausbesitzer, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1938, Seite 1511),

hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 27. April 1940 den Artikel 14 ihrer Statuten abgeändert: Der Vorstand besteht aus 5-9 Mitgliedern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand ist der bisherige Vizepräsident August Brotschi, von und in Grenchen, ausgetreten. Seine Kollektivunterschriftsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde das bisherige Vorstandsmitglied Linus Staub, von Ochlenberg, in Grenchen, gewählt. Dieser führt nunmehr als Vizepräsident mit einem der übrigen zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder Kollektivunterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung. Konsumverein **Bazenheid**, in Bazenheid-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1940, Seite 912). Die Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident der Verwaltung kollektiv mit einem weiteren Mitglied der Verwaltung oder einem sonstigen Zeichnungsberechtigten. Als neue Mitglieder wurden gewählt: Johann Rutsche, von Kirchberg (St. Gallen), in Bazenheid; als Aktuar; Emil Lenzlinger, von Mosnang, in Bazenheid, als Kassier, sowie Meinrad Oberholzer, von Goldingen, in Bazenheid, und Emil Gämperle, von Mosnang, in Bazenheid. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Emil Kalbcrer.

1940. 21. Mai. **Bolter-Futter Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 74 vom 1. April 1937, Seite 756). Die Prokura des Riehard Müller ist erloschen. Die bisherigen Kollektivprokuren Leo Bolter und Mela Bolter-Ganahl wurden in Einzelprokuren umgewandelt. Kollektivprokura zu zweien führen Arnold Ganahl, von Deutschland, in Feldkirch (bisher) und Kurt Hoffmann, von Rorschach, in Buchs (neu).

21. Mai. **Genossenschaft «Volkswohl» Heerbrugg**, Genossenschaft, mit Sitz in Heerbrugg-Au (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1939, Seite 1015). Der bisherige Präsident Hans Nüesch ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsidentin wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Margrit Schmidhain-Glärner, von Balgach, in Heerbrugg-Balgach, Präsidentin und Kassierin zeichnen kollektiv.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1940. 21. mai. La société coopérative **Société de la fromagerie de Vuarrenge**, dont le siège est à Vuarrenge, commune de Vuarrens (F. o. s. du c. du 23 janvier 1934, n° 18, page 200), fait inscrire qu'ensuite de nominations intervenues dans son assemblée générale du 1^{er} juillet 1939, le bureau de son comité est actuellement composé comme suit: Héli Thonney, de Vulliens, domicilié à Vuarrenge, président; Edouard Thonney, de Vulliens, domicilié à Vuarrenge, secrétaire (déjà inserit). La signature d'Alfred Piot, est éteinte. Le président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale.

Épicerie, faïences, quincaillerie etc. — 21 mai. La raison **Veuve Louls Magnenat**, à Echallens, épicerie, cigares, tabacs, faïences, verrerie, quincaillerie, jouets, papeterie, vannerie et chaussures (F. o. s. du c. du 5 mars 1932, n° 54, page 559), est radiée, ensuite de cessation d'exploitation.

Bureau de Grandson

Vis et décolletage. — 21 mai. La raison individuelle **Albert Margot**, dont le siège est à Ste-Croix, vis et décolletage (F. o. s. du c. du 14 février 1930, n° 37, page 331), est radiée ensuite de remise de commerce.

Vis et décolletage. — 21 mai. Sous la raison sociale **Albert Margot et Fils**, Albert fils d'Auguste Margot et son fils Robert Margot, les deux de Ste-Croix, lieu de leur domicile, ont constitué à Ste-Croix, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1940. Vis et décolletage.

21 mai. Dans son assemblée du 6 mars 1940, la société coopérative **Société de Fromagerie de Mutrux**, dont le siège est à Mutrux (F. o. s. du c. du 2 mai 1938, n° 101, page 980), a renouvelé le bureau de son comité comme suit: Président Maurice Banderet, secrétaire Henri Fardet, les deux de Mutrux, y domiciliés. L'ancien secrétaire Armand Fardel est radié et sa signature est éteinte. La signature sociale appartient désormais au président Maurice Banderet et au secrétaire Henri Fardel, signant collectivement.

Bureau de Lausanne

Produits chimiques. — 20 mai. La maison **Georges Halff**, à Bâle, inscrite au registre du commerce du canton de Bâle-Ville, le 7 mars 1940 et publiés dans la F. o. s. du c. du 13 mars 1940, a transféré son domicile commercial à Lausanne. Le titulaire est Georges Halff, allié Guggenheim, de Bâle, actuellement domicilié à Lausanne. Importation et commerce de produits chimiques. La Chandolin, chemin de Chandolin.

21 mai. Sous la raison sociale **Société Immobilière Grand Collonges C**, il a été constitué une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 18 mai 1940. La société a pour but l'acquisition d'immeubles sis en Suisse ou à l'étranger, l'aménagement de ceux-ci, leur location, leur vente, et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. La société se propose d'acquies pour le prix de 175,000 fr. un immeuble locatif sis à l'avenue Collonges, n° 21, rière le territoire de la commune de Lausanne, actuellement propriété de Henri Peitrequin, au dit lieu. Le capital social est de 50,000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. A été désigné comme administrateur: Edmond Tannaz, de Champmartin, domicilié à Lausanne, qui a la signature individuelle. Bureau de la société: chez Marc Chapuis, grérance, Grand-Chêne 2.

Société immobilière. — 21 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 8 mai 1940, la société anonyme immobilière **En Fornex C. S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1933), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'actionnaire Paul Gausi, à Pully.

Tissus, ameublements. — 21 mai. La société en nom collectif **Marcel Meyer et Cie**, à Lausanne, commerce de tissus, ameublements (F. o. s. du c. du 13 mars 1933), confère procuration individuelle à Gabriel Müller, de Payerne, à Lausanne. La procuration conférée à Fernand Weill est radiée.

21 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 mai 1940, la **Société immobilière de la Place du Pont**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mars 1920) a révisé ses statuts. La seule modification intéressant les tiers est la suivante: la société sera dorénavant engagée vis-à-vis des tiers par chacun des membres du conseil signant individuellement. Le capital social de 63,000 fr., divisé en 126 actions de 500 fr. chacune, nominatives, est actuellement entièrement libéré. Dans la même assemblée, il a été procédé à la nomination d'un nouvel administrateur Jean Hegnauer, de Seengen (Argovie) et Bâle, à Lausanne. Les administrateurs déjà inscrits sont Georges et Pierre Bigar. Georges Bigar a été élu président du conseil.

Confection, nouveautés, ameublement etc. — 22 mai. **Bonnard et Cie, Société anonyme**, ayant son siège à Lausanne; confection, nouveautés, ameublement, etc. (F. o. s. du c. du 12 mars 1938). La procuration est conférée à Gustave Curhod, de Dommartin, à Lausanne, lequel signera collectivement avec l'un ou l'autre des administrateurs Henri Trollux ou Albert Bader.

Fabrication de confiserie, biscuits etc. — 22 mai. Les fils **d'Etienne Huber**, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, fabrication de confiserie, spécialité de bourgeoises de sapin et commerce de biscuits (F. o. s. du c. du 3 juin 1935). L'associé Pierre-Etienne Huber, de Niederwil (Thurgovie), et son épouse Charlotte-Louise, née Michot, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 23 avril 1940, le régime de la séparation de biens.

Société immobilière. — 22 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 avril 1940, la société **En Fornex A. S. A.**, société anonyme immobilière ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 septembre 1932), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'actionnaire Willy Sameli, à Pully.

Bureau d'Yverdon

Confections, bonneterie, chapellerie, chaussures etc. — 22 mai. **Aux Travailleurs société anonyme**, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. du 22 août 1934, page 2355). La société est dissoute par suite de faillite prononcée le 29 mars 1940 par le Président du Tribunal du district d'Yverdon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1940. 15 mai. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 7 mai 1940, il a été fondé sous la raison sociale **Brie Bureau industriel et commercial S. A.** une société anonyme, dont le siège est à Neuchâtel. Elle a pour but toutes représentations industrielles et commerciales. Le capital social s'élève à 50,000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 400 fr. Au total 20,000 fr. sont donc versés. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée à l'égard des tiers par un ou plusieurs administrateurs. Un seul administrateur a été désigné: Marcel Etienne, de et à Neuchâtel, lequel engage la société à l'égard des tiers par sa signature individuelle. Bureaux: chez l'administrateur: Rue du Musée n° 7.

Genève — Genève — Ginevra

1940. 20 mai. **Banque Genevoise de Commerce et de Crédit**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1933, page 2394). Lucien Montant, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration sans droit à la signature sociale. Lucien Billy, membre du conseil d'administration (inserit) a été nommé secrétaire du dit conseil. Jean Camoletti, membre et secrétaire du conseil d'administration, démissionnaire, est radié. En outre, Marcel Dubuis, directeur et membre du comité de direction, et Jean Girel, fondé de pouvoir (tous deux inscrits) sont actuellement domiciliés à Genève.

Pièces détachées en tous genres, etc. — 20 mai. La société **Cyclauto S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1939, page 1362), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 17 mai 1940, renouvelé son conseil d'administration comme suit: Eugène Grimm, président (inserit); Yvette Grimm née Morard, de et à Genève, secrétaire, et Charles-Louis-Alphonse Meury (inserit), lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Charles-Alfred Berger, administrateur démissionnaire et secrétaire du conseil, est radié et ses pouvoirs éteints.

20 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 mai 1940, la société **Verres de Montres S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1934, page 689), a accepté la démission d'Alfred Jaques de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et nommé en son remplacement comme unique administrateur Marguerite Tatar, de Genève et y domiciliée, qui exercera la signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue Saint-Laurent n° 4, chez Marguerite Tatar.

20 mai. **Capital Bank**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1940, page 275). Christian Fischbacher, de St-Gall et St-Peterzell (St-Gall), à New York, a été nommé membre du conseil d'administration. Il engage l'établissement dans son ensemble par sa signature individuelle.

Fabrique de maroquinerie etc. — 20 mai. **Paul Verchère et Cie**, fabrique de maroquinerie et spécialités d'articles pour chiens, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 18 mars 1937, page 644). L'associée Marie-Louise Verchère est actuellement épouse d'Antonin Eugène Malavallon, de nationalité française, domiciliée à Genève.

Cinéma. — 20 mai. **Cinebref S. A.**, à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1940, page 680). Paul Marmonier, administrateur-délégué (inserit), actuellement domicilié à Genève, a été nommé vice-président du conseil d'administration. Procuration individuelle a été conférée à Jean Hirsch, de et à Genève.

Articles de nouveautés techniques. — 21 mai. La raison **E. Hüni**, commerce d'articles de nouveautés techniques, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1939, page 1314), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Entreprise de menuiserie en carrosserie. — 21 mai. **Emile Mattmüller**, entreprise de menuiserie en carrosserie, à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1930, page 656). Le titulaire Emile Mattmüller et son épouse

Elisabeth née Jeanneret dit Grosjean ont adopté, suivant contrat de mariage du 10 mai 1940, le régime de la séparation de biens.

Boucherie. — 21 mai. Burnier, boucherie, à Genève (F. o. s. du e. du 18 avril 1934, page 1026). Le titulaire Bénédict-Georges Burnier, et son épouse Eugénie née Musy, ont adopté, suivant contrat de mariage du 1^{er} avril 1940, le régime de la communauté universelle.

Installation de chauffages centraux etc. — 21 mai. Ernest Mino-Matot et son fils Humbert Mino-Matot, tous deux de nationalité italienne, domiciliés à Genève, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale E. Mino-Matot & Fils, une société en nom collectif qui a commencé le 15 mai 1940. Entreprise d'installation de chauffages centraux et branches annexes. 45 rue des Bains.

Commerce d'optique. — 21 mai. La raison Vve Charles Kramer, commerce d'optique, à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1934, page 82), est radiée ensuite de remise de commerce. Son actif et son passif sont repris par la maison «Madame G. Morier», ci-après inscrite.

Le chef de la maison Madame G. Morier, à Genève, est Georgette-Maria Morier, née Kramer, de Château d'Oex (Vaud), domiciliée à La Chapelle (Plan-les-Quates). L'époux a donné son consentement conformément à l'article 167, alinéa premier, du Code civil. La maison a repris l'actif et le passif de la maison «Vve Charles Kramer», ci-dessus radiée. Commerce d'optique, 15, rue de la Croix d'Or.

Banque etc. — 21 mai. Mirabaud fils et Cie, banque et toutes opérations s'y rattachant, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du e. du 29 décembre 1938, page 2804). Procuration collective à deux est conférée à Marie Clausen, de Genève, y domiciliée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 97805. Hinterlegungsdatum: 15. April 1940, 19 Uhr.
Dr. Hans Kunzmann, Rathhaus-Drogerie, Dr. Hans Kunzmann, Drogerie de l'Hôtel de Ville, Marktgasse 4, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 45439. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Oktober 1939 an.)

Drogen, chemische Produkte, pharmazeutische Präparate, Parfümrien, Farben und Lacke, Malerutensilien, Kitten, technische und Speiseöle, Wasch-, Putz- und Fleckentfernungsmittel, Präparate und Utensilien gegen Husten und Heiserkeit, für Haut-, Haar-, Mund-, Zahn- und allgemeine Körperpflege, für Kranken- und Kinderpflege, für den Unterhalt von Fussböden, Möbeln, Ski und Schuhen, für Ungeziefervertilgung, für Untersuchung, Behandlung, Lagerung und Abfüllung von Wein, Most, Süsmost und Spirituosen.



N° 97806. Date de dépôt: 18 avril 1940, 18 h.
Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme, rue de la Terrassière 43, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Crayons de tous genres, mines pour porte-mines, porte-mines, gomme à effacer, articles de papeterie et de bureau.

SCRIBICOLOR

N° 97807. Date de dépôt: 19 avril 1940, 18 h.
The Pepsodent Co., 919, North Michigan Avenue, Chicago (Illinois, Etats-Unis d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 46955. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 avril 1940.)

Dentifrices.

Pepsodent

N° 97808. Date de dépôt: 20 avril 1940, 13 h.
Giorgio Varini, Piazza Grande, Locarno (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, pendules, réveils, bracelets cuir et métal, verres de montres, étuis, articles de publicité.

Nivac
Suisse

N° 97809. Date de dépôt: 20 avril 1940, 13 h.
Giorgio Varini, Piazza Grande, Locarno (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, pendules, réveils, bracelets cuir et métal, verres de montres, étuis, articles de publicité.

TABU
Suisse

N° 97810. Date de dépôt: 20 avril 1940, 13 h.
Giorgio Varini, Piazza Grande, Locarno (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, pendules, réveils, bracelets cuir et métal, verres de montres, étuis, articles de publicité.

ITROC
Suisse

N° 97811. Date de dépôt: 30 avril 1940, 20 h.
Isier, 4, rue de la Scie, Genève (Suisse). — Marque de fabrique.

Chapeaux.

Luxcor

N° 97812. Date de dépôt: 20 avril 1940, 14 h.
Firmenich & Co. successeurs de la Société anonyme M. Naef & Cie, Chemin des Mélézes, Genève (Suisse). — Marque de fabrique.

Parfums synthétiques; huiles essentielles; matières premières pour la parfumerie, la savonnerie, les cosmétiques, les dentifrices, les produits antisolaires; parfumerie, cosmétiques.



Nr. 97813. Hinterlegungsdatum: 22. April 1940, 7 Uhr.
Margarine-Verkaufs-Union Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Burgstrasse 24, Union-Haus, Berlin C 2 (Deutsches Reich).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46675. Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. April 1940 an.)

Unter Verwendung von Nüssen hergestellte Pflanzenfette und Margarine.

Nussin

N° 97814. Date de dépôt: 22 avril 1940, 15 h.
Francis Pinget, commerce de vins, Rivaz (Vaud, Suisse).
Marque de production. — (Transmission et renouvellement avec limitation des produits de la marque n° 46548 d'Ad. Pinget et fils, Rivaz. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 mars 1940.)

Vin provenant du Clos du Renard.



Nr. 97815. Hinterlegungsdatum: 23. April 1940, 21 Uhr.
Josef Jenni, Feierabendstrasse 34, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Strumpfbad-Präparat zur Verhütung von Fallmaschen.



Nr. 97816. Hinterlegungsdatum: 23. April 1940, 12 Uhr.
Industrie-Gesellschaft für Schappe, Isteinerstrasse 50, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien pflanzlicher und tierischer Herkunft.

BABA

Nr. 97817. Hinterlegungsdatum: 25. April 1940, 15 Uhr.
Meyer & Stüdel A.-G. Uhrenfabrik Solothurn, Weissensteinstrasse 81,
Solothurn (Schweiz). — Fabrikmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.



Nr. 97818. Hinterlegungsdatum: 25. April 1940, 15 Uhr.
Meyer & Stüdel A.-G. Uhrenfabrik Solothurn, Weissensteinstrasse 81,
Solothurn (Schweiz). — Fabrikmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

FONG WON SENG
F. W. S.

Nr. 97819. Date de dépôt: 26 avril 1940, 19 h.
Alliance Pharmaceutique « Alpar », Tour de l'Île 1, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Dragée laxatives.

Eulax

Nr. 97820. Date de dépôt: 26 avril 1940, 19 h.
Alliance Pharmaceutique « Alpar », Tour de l'Île 1, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Comprimés hypnotiques analgésiques.

Sedoprial

Nr. 97821. Date de dépôt: 29 avril 1940, 7 h.
Alphonse Orsat, Société anonyme, Martigny-Ville (Suisse).
Marque de commerce.

Vins du Valais.



Nr. 97822. Date de dépôt: 29 avril 1940, 18¼ h.
André Bechler, Fabrique de machines, Moutier, à Moutier (Suisse).
Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 47796 d'André
Bechler, Moutier, Usines mécaniques de la Condemine, qui depuis lors a
modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 29 avril 1940.)

Machines, outils et pièces détachées, spécialement tours automatiques à fileter
et à chariotier.



Nr. 97823. Date de dépôt: 29 avril 1940, 18¼ h.
André Bechler, Fabrique de machines, Moutier, à Moutier (Suisse).
Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 48748 d'André
Bechler, Moutier, Usines mécaniques de la Condemine, qui depuis lors a
modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 29 avril 1940.)

Machines-outils.



Nr. 97824. Date de dépôt: 1^{er} mai 1940, 18¼ h.
Thomas De La Rue & Company, Limited, 110, Bunhill Row, Londres E C 1
(Grande Brctagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Becs de plumes et porte-plumes en métal précieux.

DE LA RUE
ONOTO
LONDON.

Nr. 97825. Date de dépôt: 4 mai 1940, 18 h.
Montres Rolex S.A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co Ltd.), 18, rue
du Marché, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.
(Transmission et renouvellement de la marque n° 47887 de Hans Wilsdorf,
Genève, anciennement à Bienne. Le délai de protection résultant du
renouvellement court depuis le 4 mai 1940.)

Montres et parties de montres, ainsi qu'étuis pour ces produits.

CALIX LEVER

Nr. 97826. Date de dépôt: 6 mai 1940, 18 h.
Madame Henriette Ruesch, 30, rue Lamartine, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Yoghourt.

Le vrai Yoghourt
SILIVRO

Nr. 97827. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1940, 18¼ Uhr.
Wipf & Co., Kernstrasse 51/53, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Druckereitensilien, Matrizen, Druckplatten und Stempel aus Gummi.

vulkamat

Nr. 97828. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1940, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel und Lausanne (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46969. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Mai 1940 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien
Seifen, diätetische Nährmittel.

NOVOTHEOSE

Nr. 97829. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1940, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel und Lausanne (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 46970. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Mai 1940 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien
Seifen, diätetische Nährmittel.

THEOBRYL

Nr. 97830. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1940, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel und Lausanne (Schweiz). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 47003. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Mai 1940 an.)

Arzneimittel, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien
Seifen, diätetische Nährmittel.

SOLUTHEOSE

Berichtigung — Rectification (die Benützung der Marke betreffend.)

Nr. 97726. — Kanton Basel-Landschaft, Liestal (Schweiz). — Kollektiv-Marke. (Zur Benutzung der Kollektivmarke sind diejenigen Fabrikanten und Händler von Baselbieter-Kirsch berechtigt, welche auf Grund des Beschlusses des Regierungsrates des Kantons Basel-Landschaft vom 9. Februar 1940, betreffend die Hinterlegung und Abgabe einer kantonalen Kollektiv-Kirschwassermarke dazu ermächtigt worden sind.)

Löschung — Radiation

Nr. 90734. — Hediger Söhne, Reinach (Aargau, Schweiz). — Am 18. Mai 1940 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Transmission — Uebertragung

N° 91435. — A. Cossali, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission à G. Gagnebin et Cie, Manufacture d'horlogerie Niga et Postalà, 4 rue de la Gare, Tramelan-dessus (Suisse). — Enregistré le 18 mai 1940.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Elektrizitätswerke & Strassenbahnen A.-G. in Chur

Liquidations-Schuldeneruf.

Zweite Veröffentlichung.

Gemäss den Bestimmungen des Art. 742 O.R. geben wir hiermit bekannt, dass die ordentliche Generalversammlung vom 16. Mai 1940 die Liquidation unserer Gesellschaft beschlossen hat.

Wir fordern allfällige Gläubiger auf, ihre Ansprüche bei Herrn Dr. jur. E. Guggenheim, Fürsprech und Notar, Baden (Aargau), anzumelden.

Chur, den 20. Mai 1940.

(A. A. 107²)

Elektrizitätswerke & Strassenbahnen A.-G. in Chur in Liquidation:
Die Liquidatoren.

Alemannische Textil-Industrie-Beteiligungs A. G., Zürich

Liquidations-Schuldeneruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiemit in Kenntnis gesetzt, dass die Generalversammlung vom 7. Mai 1940 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen hat, und aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 20. Juni 1940 beim Unterzeichneten, Heinenstrasse 8, St. Gallen, anzumelden.

St. Gallen, den 21. Mai 1940.

(A. A. 108²)

Der Liquidator: Dr. W. Hug.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Arrêté du Conseil fédéral sur des mesures de secours extraordinaires en faveur d'entreprises privées de chemins de fer et de navigation obérées (aide de guerre)

(Du 17 mai 1940.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article premier. La Confédération peut, en collaboration avec les cantons, accorder une aide aux entreprises privées de chemins de fer et de navigation qui sont obérées et jouent un rôle important dans la défense ou l'économie nationales pour leur permettre de maintenir l'exploitation ou de surmonter la crise lorsque, par suite des circonstances nées de la guerre, les recettes ne couvrent pas les dépenses d'exploitation.

Les entreprises qui ne servent essentiellement qu'au trafic local ne peuvent prétendre à ce secours.

Art. 2. L'aide sera accordée sous la forme de prêts à intérêts réduits ou sans intérêt ou, exceptionnellement, sous la forme de versements à fonds perdu.

En lieu et place de l'aide financière ou à côté de celle-ci, des facilités peuvent être accordées aux entreprises de chemins de fer et de navigation au bénéfice d'une concession pour l'exécution des obligations que leur imposent la concession et la législation sur les chemins de fer et les postes. La Confédération peut en outre libérer les entreprises d'engagements assumés envers elle ou renoncer entièrement ou en partie à un droit de priorité garantissant de tels engagements.

Art. 3. L'octroi d'une aide financière est subordonné à la condition que les cantons intéressés assument, le cas échéant avec le concours des communes, la moitié au moins de la prestation.

Lorsque plusieurs cantons sont intéressés, la participation de chacun d'eux doit être proportionnelle à la longueur du tronçon exploité sur leur territoire, ainsi qu'au nombre et à l'importance des stations. Si des communes participent également à l'aide, leur contribution sera mesurée à l'importance des diverses stations. A défaut d'entente entre les cantons ou les communes, le département des postes et des chemins de fer statue définitivement sur la répartition de la charge.

Art. 4. La demande de secours doit être adressée au département des postes et des chemins de fer par l'administration de l'entreprise en difficulté. L'entreprise établira que les recettes, y compris, le cas échéant, les subventions promises par des tiers et les disponibilités, ne peuvent couvrir les dépenses d'exploitation.

Ces dernières comprennent également les intérêts dus pour avances d'exploitation ou pour soldes de trafic, ainsi que les dépenses de renouvellement qu'on ne peut différer et les autres frais en rapport étroit avec l'exploitation. Le département des postes et des chemins de fer détermine les frais qui rentrent dans les dépenses d'exploitation au sens du présent arrêté.

Art. 5. L'octroi de l'aide peut être subordonné à des conditions particulières et l'entreprise peut être astreinte à prendre les mesures d'ordre organique, administratif, financier ou technique propres à améliorer sa situation financière. Le département des postes et des chemins de fer décide dans quels cas il y a lieu de restreindre ou de suspendre temporairement l'exploitation.

Art. 6. L'aide à accorder fera l'objet d'un arrangement entre la Confédération et les cantons d'une part et l'entreprise d'autre part. Il est loisible aux cantons d'appeler des communes à prêter leur concours ou à les suppléer.

Art. 7. L'entreprise secourue est tenue d'établir chaque année, jusqu'au remboursement des prêts, un budget des dépenses de construction et d'exploitation et de l'adresser au département des postes et des chemins de fer, à qui elle doit fournir en tout temps tous renseignements sur l'état des recettes et des dépenses, ainsi que sur les autres points touchant sa situation financière.

Elle ne pourra faire, dans une mesure excédant les besoins d'entretien normaux, de nouvelles dépenses d'exploitation ou d'importantes constructions et acquisitions, ni participer financièrement à d'autres entreprises sans l'autorisation du département des postes et des chemins de fer.

Les comptes annuels et les bilans des entreprises de navigation secourues seront dressés, jusqu'au remboursement des prêts, selon les instructions du département des postes et des chemins de fer, et soumis à l'approbation de ce dernier.

Art. 8. Les excédents de recettes (art. 4) de chaque année devront servir en premier lieu au remboursement des prêts susmentionnés: — le cas échéant avec les intérêts courants ou arriérés — au prorata de la participation des créanciers.

En cas de faillite de l'entreprise, le produit des enchères sera employé d'abord à l'extinction des dettes mentionnées aux chiffres 1 à 4 de l'article 40 de la loi fédérale concernant la constitution de gages sur les entreprises de chemins de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises, puis, avant le règlement de toutes autres créances, au paiement du solde des prêts susmentionnés, y compris les intérêts courants ou arriérés.

Si, outre l'aide de guerre, les entreprises sont encore redevables de prêts et d'intérêts au sens des arrêtés fédéraux du 13 avril 1933 et du 22 octobre 1937, les excédents de recettes ou le produit des enchères serviront en premier lieu à couvrir ces anciennes créances.

Art. 9. Dès le dépôt de la demande de secours, jusqu'à la décision exécutoire qui la concerne, et, si l'aide de secours est accordée, dès cette décision jusqu'à l'expiration d'un délai de trois ans à compter du dernier versement opéré à titre de prêt ou à fonds perdu, la liquidation de l'entreprise ne peut être ordonnée qu'à la demande du département des postes et des chemins de fer, ou, si elle est requise par d'autres intéressés, avec son assentiment.

Art. 10. Sous réserve de l'alinéa 2 ci-après, l'application du présent arrêté n'est pas touchée par l'exécution de la loi du 6 avril 1939 sur l'aide aux entreprises privées de chemins de fer et de navigation.

Jusqu'à la décision concernant la participation de la Confédération au redressement financier d'une entreprise, la Confédération peut accorder à celle-ci l'aide de guerre instituée par le présent arrêté. Le Conseil fédéral

détermine définitivement si et dans quelle mesure l'aide de guerre doit être imputée sur la participation de la Confédération au redressement de l'entreprise.

Art. 11. Les frais incombant à la Confédération du fait du présent arrêté sont imputés sur le crédit ouvert au Conseil fédéral à l'article 4 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité.

Art. 12. Le présent arrêté a effet au 1^{er} janvier 1940.

Le département des postes et des chemins de fer est chargé de son exécution. Il agit d'entente avec le département des finances et des douanes et avec les autorités militaires compétentes. Les décisions du département des postes et des chemins de fer sont susceptibles de recours au Conseil fédéral (art. 50, lettre a, 3^e al., de la loi fédérale du 11 juin 1928 sur la juridiction administrative et disciplinaire).

Le département des postes et des chemins de fer peut déléguer ses attributions aux services qui lui sont subordonnés. 119. 24. 5. 40.

Bundesratsbeschluss über den Besitz und die Aufbewahrung von Sprengmaterial und giftigen Gasen

(Vom 21. Mai 1940.)

Der schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Art. 3 des Bundesbeschlusses vom 30. August 1939 über Massnahmen zum Schutze des Landes und zur Aufrechthaltung der Neutralität, beschliesst:

Art. 1. Der Besitz und das Aufbewahren von Sprengmaterial jeder Art, insbesondere von Sprengstoffen, Zündkapseln und Zündschnüren, sowie von giftigen Gasen, ist nur noch mit Bewilligung der kantonalen Polizeibehörde gestattet.

Alle Privatpersonen und Unternehmungen haben innert drei Tagen nach Inkrafttreten dieses Beschlusses beim nächsten Polizeiposten ein schriftliches Bewilligungsgesuch einzureichen, das vollständige Angaben über Zahl, Art, Verwendungszweck und Aufbewahrungsort der bewilligungspflichtigen Stoffe enthalten muss.

Ueber die Bewilligung entscheidet die von den Kantonen bezeichnete Polizeibehörde.

Art. 2. Die Bewilligung für den Besitz und das Aufbewahren der in Art. 1 erwähnten Stoffe ist nur vertrauenswürdigen Personen und Unternehmungen und einzig zu beruflichen Zwecken zu erteilen, an Ausländer ausserdem nur, wenn sie seit längerer Zeit in der Schweiz ansässig sind.

Vor Erteilung der Bewilligung ist eine Kontrolle durchzuführen.

Die Bewilligung kann an besondere Bedingungen für die Aufbewahrung und Verwendung geknüpft werden.

Die Ablehnung der Bewilligung ist nicht zu begründen.

Wird die Bewilligung nicht erteilt, so ist das Material zu beschlagnahmen.

Art. 3. Alle Personen und Unternehmungen, denen der Besitz und die Aufbewahrung von Sprengmaterial und giftigen Gasen gestattet wird, sind verpflichtet, für deren sichere Aufbewahrung zu sorgen, so dass Dritten die Aneignung dieser Stoffe unmöglich gemacht wird. Nötigenfalls kann die Polizeibehörde die Stoffe in amtliche Verwahrung nehmen.

Art. 4. Wer diesem Beschluss oder den zu seiner Ausführung erlassenen Befehlen, Anordnungen oder Weisungen zuwiderhandelt, wird, unter Vorbehalt der Anwendung schwererer Strafbestimmungen, gemäss Art. 107 und 108 des Militärstrafgesetzes vom 13. Juni 1927, bestraft. Fahrlässigkeit ist auch strafbar.

Art. 5. Die Vorschriften der Verordnung vom 8. Juli 1938 über Herstellung, Beschaffung und Vertrieb, Einfuhr und Ausfuhr von Kriegsmaterial, sowie der seitherigen Ergänzungserlasse werden von diesem Beschluss nicht berührt.

Art. 6. Dieser Beschluss tritt am 21. Mai 1940 in Kraft.

119. 24. 5. 40.

Arrêté du Conseil fédéral interdisant de détenir ou de conserver du matériel servant à la confection d'engins explosifs, ainsi que des gaz toxiques

(Du 21 mai 1940.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 3 de l'arrêté fédéral du 30 août 1939 sur les mesures propres à assurer la sécurité du pays et le maintien de sa neutralité, arrête:

Article premier. Le matériel de tout genre servant à la confection d'engins explosifs, en particulier les matières explosives, les capsules d'inflammation et les cordons, ainsi que les gaz toxiques, ne peuvent être désormais détenus ou conservés sans l'autorisation de l'autorité cantonale de police.

Les particuliers et entreprises doivent remettre au poste de police le plus rapproché, dans les trois jours qui suivent l'entrée en vigueur du présent arrêté, une demande écrite d'autorisation indiquant la quantité, le genre, la destination et le lieu de dépôt du matériel et des gaz en question. L'autorité de police désignée par les cantons statue sur l'autorisation.

Art. 2. L'autorisation de détenir ou de conserver le matériel et les gaz visés à l'article premier ne peut être accordée qu'à des personnes ou entreprises dignes de confiance et seulement pour des buts professionnels; elle ne sera accordée aux étrangers que s'ils sont établis en Suisse depuis un temps assez long.

Un contrôle sera exercé avant l'octroi de l'autorisation.

L'autorisation peut prévoir des conditions spéciales au sujet de la conservation et de l'emploi.

Le refus de l'autorisation n'a pas à être motivé.

Si l'autorisation est refusée, le matériel et les gaz doivent être séquestrés.

Art. 3. Tous les particuliers et entreprises autorisés à détenir ou conserver du matériel servant à la confection d'engins explosifs, ainsi que des gaz toxiques, sont tenus de veiller à ce que ce matériel et ces gaz soient conservés en lieu sûr, de façon que des tiers ne puissent se les approprier. Au besoin, l'autorité de police en prendra soin elle-même.

Art. 4. Sous réserve de l'application de dispositions plus sévères, les contraventions au présent arrêté ou aux mesures prises pour assurer son

exécution seront punies conformément aux articles 107 et 108 du code pénal militaire du 13 juin 1927. La négligence est aussi punissable.

Art. 5. Le présent arrêté ne touche pas les dispositions du règlement du 8 juillet 1938 sur la fabrication, l'acquisition, le commerce et la distribution, l'importation et l'exportation de matériel de guerre, ni celles qui le complètent.

Art. 6. Le présent arrêté entre en vigueur le 21 mai 1940.

119. 24. 5. 40.

Decreto del Consiglio federale concernente il regolamento provvisorio dei pagamenti tra la Svizzera e la Norvegia, il Belgio, il Lussemburgo ed i Paesi Bassi

(Del 21 maggio 1940.)

Il Consiglio federale svizzero,

visando il decreto federale del 14 ottobre 1933 concernente misure economiche di fronte all'estero, modificato il 22 giugno 1939, come provvedimento conservativo, decreta:

Art. 1. Tutti i pagamenti eseguiti direttamente o indirettamente da persone fisiche o giuridiche domiciliate nella Svizzera, a favore di persone fisiche o giuridiche domiciliate nella Norvegia, nel Belgio (compresi i possedimenti belga), nel Lussemburgo e nei Paesi Bassi (esclusi i possedimenti olandesi), devono essere fatti alla Banca Nazionale Svizzera.

Art. 2. I pagamenti relativi a merci di origine di uno dei paesi designati nell'articolo 1, importate o che saranno importate nella Svizzera, devono pure essere fatti alla Banca Nazionale Svizzera, anche se la merce è stata introdotta da un altro paese o da un intermediario non domiciliato in uno dei paesi designati nell'articolo 1, ed anche se i crediti risultanti dall'importazione di queste merci sono fatti valere da una persona che non è più domiciliata in uno dei paesi designati nell'articolo 1.

Art. 3. I pagamenti da eseguirsi alla Banca Nazionale Svizzera potranno essere fatti anche indirettamente per mezzo di una banca o della posta. L'Ufficio svizzero di compensazione stabilisce le formalità da osservare per i pagamenti alla Banca Nazionale Svizzera.

Art. 4. Sono eccettuati dall'obbligo del pagamento alla Banca Nazionale Svizzera gli impegni che sono stati regolati in altro modo d'intesa con l'Ufficio svizzero di compensazione.

Art. 5. I pagamenti eseguiti contrariamente alle prescrizioni del presente decreto non svincolano il debitore dall'obbligo di eseguire i versamenti alla Banca Nazionale Svizzera.

Art. 6. Le Direzioni generali delle dogane, delle poste e dei telegrafi e le imprese svizzere di trasporto sono incaricate di prendere i provvedimenti necessari intesi a garantire il versamento alla Banca Nazionale Svizzera delle somme da pagare dal debitore in Svizzera.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica è autorizzato ad emanare le prescrizioni per l'esecuzione del presente decreto.

L'Ufficio svizzero di compensazione è autorizzato a far procedere, per mezzo di periti speciali, a verificazioni di conti ed a controlli di merci presso le ditte e le persone che non forniscono o forniscono in modo insufficiente le informazioni che sono loro chieste conformemente alle disposizioni che precedono, come pure presso le ditte e le persone fortemente sospette di contravvenire alle disposizioni del presente decreto.

È applicabile il decreto del Consiglio federale del 31 maggio 1937 sulle tasse e le spese da riscuotersi dall'Ufficio svizzero di compensazione per la verifica dei conti ed il controllo delle merci.

Art. 7. Chiunque, per conto proprio o come rappresentante o incaricato di una persona fisica o giuridica domiciliata in Svizzera, fa ad altri che alla Banca Nazionale Svizzera un pagamento previsto dal presente decreto,

chiunque, in qualità di rappresentante o di incaricato di una persona fisica o giuridica domiciliata in Svizzera, accetta un pagamento siffatto per conto del beneficiario e non lo versa alla Banca Nazionale Svizzera, chiunque, in qualità di beneficiario o di rappresentante o di mandatario del beneficiario, accetta in Svizzera un pagamento siffatto, chiunque contravviene alle prescrizioni emanate dal Dipartimento dell'economia pubblica o intralca o tenta di intralciare in qualsiasi altro modo nella Svizzera le disposizioni prese dall'autorità per l'esecuzione del presente decreto,

è punito con la multa fino a diecimila franchi o con la detenzione fino a dodici mesi; le due pene possono essere cumulate.

È applicabile la prima parte del Codice penale federale del 4 febbraio 1853.

Art. 8. Le autorità cantonali sono incaricate di perseguire e di giudicare le contravvenzioni, sempreché il Consiglio federale non deferisca singoli casi alla Corte penale federale.

I governi cantonali devono comunicare immediatamente al Dipartimento federale dell'economia pubblica le sentenze giudiziarie, le dichiarazioni di non doversi procedere e le decisioni aventi carattere penale pronunciate dalle autorità amministrative.

Art. 9. Secondo il trattato di unione doganale concluso il 29 marzo 1923 tra la Confederazione Svizzera e il Principato del Liechtenstein, il presente accordo sarà applicabile altresì al territorio del detto Principato.

Art. 10. Il presente decreto entra in vigore il 23 maggio 1940.

119. 24. 5. 40.

Sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (Rettifica)

Nell'Appendice II alle disposizioni n° 6 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 26 aprile 1940 concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione (Elenco delle merci che entrano, per l'esecuzione della sorveglianza, nell'ambito delle competenze dei sindacati dell'economia di guerra*) deve essere inserito quanto segue:

Voce:	Genere della merce:	Sindacato competente:
1126/1128a	Petrolio, surrogati del petrolio	Petroli
1129/1131a	Parafina, vaselina e olii di resina	Sindacato chimico
1131b	Olii lubrificanti per macchine, non lavorati	Importatori di olii lubrificanti

* Vedasi Foglio ufficiale svizzero di commercio n° 99 del 29 aprile 1940.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 24. Mai an — Cours de réduction dès le 24 mai

Deutschland Fr. 179.15; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 179.10; Frankreich Fr. 8.40; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 108. —; Jugoslawien Fr. 10.10; Marokko Fr. 8.40; Schweden Fr. 107. —; Tunesien Fr. 8.40; Ungarn Fr. 78.60.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beiträge. — Adhésions.

Artesheim: V. 10994 Kirt, Karl, Gartenbau. Baar: VIII. 11513 Sufer, Oskar, Mech. Schreinerei und Glaseri. Basel: II. 3276 Laubscher-Spüllmann, M., négoceant. — II b. 1842 Anguist, Schuh A.-G. — II b. 1841 Bernays-Biedermann, B. — II b. 1843 Bernays-Richard, Alfred. — II b. 1837 Jörin-Bail, Paul, nég. — V. 10977 Adler, Otto, Klavierstimmungen und Reparaturen. — V. 10432 Brändli, Susi, Frl., Couture. — V. 10662 Dürrwag-Wirz, J. — V. 11972 Horner-Dürst, Maria. — V. 10552 Lüttenecker, Helly, Frl., Kaufm. Angestellte. — V. 12245 Meder-Pfeiffer, Fritz. — V. 10455 Meyer Wwe, Albert, Handel in Uhren und Bijouterien. — V. 10927 Mühletaler-Klein, Margrit, Frau. — V b. 1788 Klimentain-Uhle A.-G. Bassecour: IV a. 3070 Piquerez & Cie S. A., Dépt. instruments de médecine et de chirurgie. Belwil: a. See: VI. 1365 Fuchs, A. d., mech. Bau- und Möbelschreinerei. Bern: III. 659 Büro-Maschinen G. m. b. H., Büro-Maschinen- und -Einrichtungen. — III. 8433 Geiser, Karl, Konditorei-Bäckerei und Tea-Room. — III. 12942 Handelsabteilung des E. V. D., Zentralstelle für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr. Biel: IV a. 3673 Osterseher, Fritz, Dr. — IV a. 3667 Querhelm, Ph., Kaufmann. Brunnau: VIII. 7911 Walter, H., Früchte, Gemüse. Busswil: IV a. 3672 Reinhard, J., Tuchfabrikant. Cassarate: XI a. 1353 Cocchi & Righechi, Garage. Cham: VIII. 17586 Page, George H., Cone. se: II. 7050 Herdi, Jean. Corsier: II b. 1839 Bureau des Etrangers. Cully: II. 8408 Croix-Rouge suisse, section de Lavaux. Elich: VIII. 7910 Hohlenstein & Renggli, Histo. Werkstat. Einsiedeln: VIII. 23076 Ochsner, Adolf, Zimmerer und Baugeschäft. Emmenbrücke: VII. 5497 Munzinger, Frieda, Frau. Erzenbach (Zeh.): VIII. 7023 Rentsch, Eugen, Dr., Verlagsbuchhändler. Fischenthal: VIII b. 2962 Bürgeramt-Verwaltung. Genève: I. 7468 Acby, Alfred, teinturerie « Jungborn ». — I. 6073 Altorfer, Ernest. — I. 659 Amicale Cp. fus. I/122. — I. 6445 Bleiker, Otto. — I. 7542 Bureau international humanitaire zoophile. — I. 2604 Commission cantonale genevoise de presse et propagande de l'A. C. G. G. — I. 7049 Comité central romand de la Croix bleue. — I. 7510 Editions « Lieux de Genève », C. Ramaz, Dir. — I. 6749 Exposition permanente de matériaux de construction. — I. 6061 Meylan, Eri, fournitures pour autos. — I. 7086 Schillmann, Henri, boucherie. — I. 7807 Caloz, Louise, Mme, tabacs. — I. 7805 David, Roger, primeurs en gros. — I. 408 Donzé, Germaine, Mlle, bracelets en cuir. — I. 7803 Eggenberger-Stocker, Nelly, Mme. — I. 7800 Groupe Vol-a-voile Genève de la section de Genève de l'Aéro-club suisse. — I. 7806 Lambert, Marcel, représentant. — I. 7795 Mosaïques S. A. — I. 7804 Perler, Edouard, menuisier, charpentier, Acacias. — I. 6639 Publipress S. A. — I. 5115 Schlichten, Gottl., horticulteur, Carouge. — I. 1985 Société des amis de la « Mensa ». Herzogenbuchsee: III a. 1189 Moser-Fehlmann, Albert, Masseverwalter. Huttwil: III a. 1191 Kuhn, Ernst, Prediger. Interlaken: III. 7071 Marantelli, Giacomo, Früchte und Gemüse. — III. 6998 Wilke, Lotti, Laborantin. Köniz: III. 9233 Männerchor Köniz. Konolfingen: III. 6309 Grossenbacher, Fritz, Handels- und Friedhofgärtnerei. Küsnacht (Zeh.): VIII. 13126 Russenberger, Anni, Frau. — VIII. 15833 Stenz-Boll, Yvonne, Schreinerei. Langenthal: III a. 697 Engel, Hortense, Frl. — III a. 1194 Holliger-Kurt, A. — III a. 1193 Roth, Ernst, Redaktor und Schriftsteller. — III a. 1096 Schmid-Flecker, Fritz, Prokurist. Lausanne: II. 8526 Drey Tilles, Edith, Mmc. — II. 8527 Hoirie Henny. — II. 7245 « Lémania » société d'étudiants.

— II. 8528 Rumbeli-Trokay, Greta, Mmc. — II. 6695 Siegenthaler & Cie., F., S. A. — II. 8524 Syrvet, Robert, boucherie-charcuterie. — II. 8516 Voegeli & Cie., métaux, Zurich, bureau de Lausanne. — II. 8525 Vorpe, André, fabricant. Leyrain: II b. 1844 Mathol, H., villa Semiramis. Liestal: V. 7332 Frey, Fritz, Papierwaren. Ilgornetto: XI a. 340 Soc. an. Generi alimentari « S. A. G. A. ». Lugano: XI a. 635 Bianchi, Augusto. — XI a. 767 Knuchel, Adolphe, Hotel Pension Minerva. — XI a. 2033 Kuschernsohn, E., « Alle 4 Stagioni ». — XI a. 1299 Fricker, Alfredo, Massagno. — XI a. 2488 Oxyda Soe. an. — XI a. 258 Poggiali, Alfredo, orticoltore, Paradiso. — XI a. 1345 Ristorente « Cavalino ». — XI a. 1976 Tersteeg-Doncker, Cornelia, Massagno. — XI a. 2472 Zennaro, A., Monte Car o-Lugano. Luzern: VII. 7913 Berger, A., Emmen Gebäude E. — VII. 7853 Gassmann, Rob., Kaufmann. — VII. 3200 Häberli, Hermann, Sanit. Install., Spenglererei. — VII. 7914 ISA Sachwalterbureau Luzern. — VII. 3367 Unterfinger, Ant., Privat. Madiswil: III a. 1195 Geiser-Hüni, Margrit, Frau. Mendrisio: XI a. 2718 Prada & Co., A., metalli e carboni. Montreux: II b. 1845 Weinstein, Herta, Mlle. — II b. 1854 « RIMBA » Rob. Jecker, Mineralöl und Benzin A.-G. Neuchâtel: IV. 2873 Bolli, Johannes. — IV. 2758 BRIC S. A., Bureau industriel et commercial. — IV. 16 Depierre, Robert, Champ-Bougin 30. — IV. 1977 Montandon, Georges, Evole 51. — IV. 1046 Schärer, Fritz. — IV. 2867 Technogramme S. A. Neuwelt: V. 11493 Schncan, Hans L., Dr. Nyon: I. 6631 Association des maitres tripiers suisses. Oberdiessbach: III. 6924 Moser, Fritz, A.-G., Konstruktionswerkstätte. Ofen: V b. 1774 Munzinger, Anna, Frau, Kolonialwaren, Baslerstrasse 5. Pully: II. 6530 Gamboni, Pierre, plâtrerie-peinture. Riehen: III. 12833 Mangold-Stueckl, Emil, Kaufmann. Rolle: II. 8451 Emy, W., Ruppertswil: VI. 1614 Gerlach, Adolf, Mercerie und Bonneterie. Rüschlikon: VIII. 373 Baublatt A.-G. St. Gallen: IX. 6258 Schweizer, W. Schwarzenbach (Huttwil): III a. 1179 Luthi, Walter, Schreinermeister. Seewen (Schwyz): VII. 7530 Schnüriger, Zeno, Elektromech. Werkstätte. Soneboz: IV a. 3664 Recette municipale Soneboz-Sombeval. Sursee: VII. 3712 Bezirks-spital Sursee. Tesserete: XI a. 1970 Commissione restauri prepositurale. Thalwil: VIII. 28436 Zaugg, Otto, Dipl. Ing. Thun: III. 5698 Brand, Paul und Willy, Kaufleute. Vandoeuvres: I. 6143 Fornara, H., ferblanterie-appareil leur. Wallisellen: VIII. 23039 Schiessverein Wallisellen. Welfeldeln: VIII c. 1368 Brenner, P., Papeterie, Buchbinderei. Weissenstein b. Solothurn: V a. 2089 Reutener-Forrer, H., Kurhaus Weissenstein. Winterthur: VIII b. 2964 Köchlin, Elisabeth. — VIII b. 1996 Sulzer-Witzig, A., General-Agentur der Schweiz, Allg. Versicherungs-A.-G. Wolten b. Bern: III. 12939 Tschann-Russ, Olga, Frau. Zurich: VIII. 17390 Aldegant, Edith, Neuheiten-Vertrieb. — VIII. 28432 Bauer, Kurt, Stuttgart, Zweigniederlassung Zurich. — VIII. 28447 Baumann, Ernst, o. Prof. an der E.T.H. — VIII. 17575 Bachmann-Bräm, Rudolf (Konto Velt). — VIII. 16409 Böhm, Oscar, Abteilungsleiter. — VIII. 16064 Donhoff-Bircher, Hans. — VIII. 22551 Geiger, Paul H., Dr. jur. — VIII. 3102 « Gesundes Volk », Anzeigen-Verwaltung (K. J. Hürlimann). — VIII. 22457 Grünfest, Fritz, Warenhandel-Vertretungen. — VIII. 16945 Herzog-Marschall, Albert. — VIII. 14696 Heuberger, Carl, Konditorei-Bäckerei. — VIII. 16287 Hubeli, M., Elektr. Apparate, Ober-Entfelden, Verkaufslung Zurich. — VIII. 14113 Kirchenchor Fraumünster. — VIII. 19033 Lerch, Max, kaufm. Angestellter. — VIII. 28426 Likuvag A.-G. Zurich. — VIII. 16440 Marthaler, Hugo dipl. El.-Ing. — VIII. 28453 Meier-Koch, Gustav, Kaufmann. — VIII. 3112 Nadler, Gertrud, Kreuzrittergruppe Zurich. — VIII. 20101 Nüssli, Ulrich, Brennstoffe. — VIII. 22321 Plaskowski, Benjamin, Wäschefabrikation. — VIII. 15733 45. Schweiz. Turnveteranen-Tagung in Zurich. — VIII. 23823 Smreker-Fuchs, Melanie. — VIII. 11579 Strauss-Geiger, Rosa, Vertretungen. — VIII. 28443 Wettstein, Friedrich, Sekretär S.C.V., Vorschusskonto. — VIII. 14986 Witkowsky, H., Frl., Limmatquai 112. — VIII. 17285 Wolff-Künzi, Walter, Urgesteinsmehl « Silizium ». Zurzach: VIII. 14963 Dinner, Mathes, Generalvertreter Baru Plantations Compagny. Schaan (L'stein): IX. 4846 Katholisches Pfarramt.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Die Schweizerische Bleistiftfabrik in Genf

stellt heute in vollendeter Qualität 700 verschiedene Blei-, Farb-, Kopier- und Tintenstifte her und empfiehlt Ihnen besonders:

- I. Serie 777 der feinsten Zeichen- und Schreibstift in 17 verschiedenen, genauest abgestuften Härtegraden von 9H (grösste Härte) bis 6B (küsserste Weichheit), wovon wir B und HB zum Schreiben besonders empfehlen.
- II. Serie 778 der wunderbar gleitende Stenographenstift in 2 Härtegraden.
- III. Serien 2051 und 491 die farbigen Bürostitte mit dicker Mine.
- IV. Serie 999 der Dünnkern-Farbstift in 34 leuchtenden Farben zum Schreiben und Zeichnen, auch auf glattem, satiniertem Papier.
- V. Serie 2000 Spezial-Kopier- und Tintenstifte mit höchster Bruchfestigkeit:
- No. 2004 mit sehr harter Mine zum Durchschreiben, schreibt schwarz, kopiert violett,
 No. 2028 mit mittlerer Mine zum allgemeinen Gebrauch, schreibt schwarz, kopiert violett,
 No. 2006 mit weicher Mine für Unterschriften, schreibt schwarz, kopiert violett.
- No. 2014 mit harter Mine zum Durchschreiben, schreibt und kopiert violett,
 No. 2030 mit mittlerer Mine zum allgemeinen Gebrauch, schreibt und kopiert violett,
 No. 2016 mit weicher Mine für Unterschriften, schreibt und kopiert violett.
- No. 2018 grüner Kopierstift, No. 2020 roter Kopierstift, No. 2022 blauer Kopierstift
 und unsere Spezialität No. 2026, weinrot schreibend und kopierend für Unterschriften.

1174



Man sagt nicht mehr
 ...ich wünsche einen Bleistift
 man sagt: ich will einen

Caran d'Arche

Bodenkreditbank in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

dreissigsten ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 6. Juni 1940, vormittags 11 Uhr, im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1939 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über
 - a) Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung sowie Entlastung der Verwaltung;
 - b) Verwendung des Reingewinnes.

Geschäftsbericht; Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 27. Mai 1940 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarten spätestens bis mit 3. Juni 1940 gegen Vorweisung ihrer mit einem Bordereau begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über den Besitz zu beziehen bei folgenden Stellen:

- an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4, beim Schweizerischen Bankverein in Basel und seinen sämtlichen schweizerischen Sätzen und Zweigniederlassungen,
- beim Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine in Basel,
- beim Bankhaus Speiser, Gutzwiller & Co. in Basel,
- beim Bankhaus Bordier & Co. in Genf.

1129 i

Basel, den 15. Mai 1940.

Der Verwaltungsrat.

Bank in Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 6. Juni 1940, 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 45.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1939 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1940.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten sind gegen Deponierung der Aktien bis 4. Juni 1940 an den Wertschriftkassen der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und Baden zu beziehen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle sind bis zur Generalversammlung in unseren Bureaux in den Geschäftsgebäuden der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Baden zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

1179 i

Zürich, den 22. Mai 1940.

Bank in Baden

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Zehnder.

BATA SCHUH A. G., MÖHLIN

Einladung zu einer ausserordentlichen sowie zur zehnten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 14. Juni 1940, vormittags 11 Uhr, ins Haus Rämistrasse 31, 2. St., Zürich.

Traktanden der ausserordentlichen Generalversammlung:

1. Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,300,000.
2. Aenderung von § 4 der Statuten.

Traktanden der ordentlichen Generalversammlung:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates der Kontrollstelle sowie Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Verwaltung und Kontrollstelle.
6. Diverses.

Der Antrag auf Abänderung von § 4 der Statuten liegt zur Einsicht der Aktionäre am Hauptsitz und bei den Zweigniederlassungen auf.

1177

Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Jahresbericht der Verwaltung und Rechenschaftsbericht der Kontrollstelle liegen allen denen, welche sich als Aktionäre legitimieren, im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes an gleichen Orte bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen die Aktienkarte bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte.

Möhlly, den 22. Mai 1940.

Die Verwaltung.

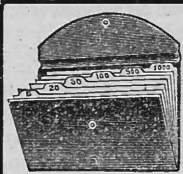
Société Coopérative d'Habitations Salubres, Genève

Tirage des obligations Emprunt Hypothécaire 2½ %, à lots.

Le 24^{me} tirage au sort des obligations, remboursables avec primes le 1^{er} juillet 1940, aura lieu publiquement le vendredi 14 juin 1940, à 10 h., dans la Salle de la Chambre de Commerce, à Genève, Rue Petitot 8, au 1^{er} étage.

1173 i

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. — Druck Fritz Pochon-Jent A. G., Bern



Banknotenmappe

18×23,5 cm mit 6 Abteilungen und Druckknopf 64-2

solid und billig

Nr. 3322 N in farbig. Kunstleder **Fr. 4.80**



Zu verkaufen in Genf

Industrielles Gebäude, dessen grosser Bau fertig ist. Die inneren Räumlichkeiten können leicht nach Belieben des Käufers eingerichtet werden. Keller 170 m². Erdgeschoss 465 m². 1. Etage 350 m².

M. Clerget,
Bauunternehmer, 1178
chemin des Métézes, Genf.

Grands locaux pour bureaux.

Une publication de ce genre n'intéresse pas les particuliers, mais bien les gens d'affaires, les lecteurs de la Feuille Officielle Suisse du Commerce.



Lagerkontrolle und Lagerbuchhaltung

bedürfen bei der heutigen Rationierung und den wechselnden Selbstkosten vielfach eines Ausbaus und erhöhter Exaktheit. Die Ruf-Organisation gibt Ihnen eine durchgebildete Lagerbuchhaltung zur Hand, die bei einem Mindestaufwand von Zeit und Arbeit allen Forderungen gerecht wird und sich jedem Betrieb einpasst.

Die Einführung besorgen unsere Experten — die Durchführung erspart Ihnen Arbeit und Zeit. Rufen Sie Ruf; wir orientieren Sie unverbindlich.

Ruf-Organisation Löwenstrasse 19
Telephon 576 80 Zürich

Vielseitig eingerichtetes Werk übernimmt zur besseren Ausnützung der Einrichtung

Lohnarbeit

Vorhandene Einrichtungen: Dampfkessel, komplette Mahl- und Sichtenanlagen, Misch- u. Röstmaschinen, Vacuumtrockenschrank etc. Anfragen unter Chiffre Z 3855 Q an Publicitas Bern. 1170

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

Der Dividenden Coupon Nr. 33 pro 1939 kann ab 24. Mai 1940 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal oder Arlesheim sowie bei der Schweizerischen Volksbank in Basel mit

Fr. 3.—

per Prioritäts- und Stammaktie, abzüglich 6 % eidg. Couponsteuer, eingelöst werden. (OF 9643 A) 1020 i

Reinach, den 23. Mai 1940.

Der Verwaltungsrat der T. B. A.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. AG., Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Mai 1940 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1939 eine Dividende von 6,383 % auszurichten.

Demgemäss wird der Dividenden-Coupon Nr. 17 für 1939 ab heute mit

Fr. 60.— netto für die Stammaktien und
» 30.— netto für die Prioritätsaktien

bei den folgenden Banken eingelöst:

- Schweiz. Bankverein, Schaffhausen
- Schweiz. Volksbank, Schaffhausen
- Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen.

1187 i

Schaffhausen, den 23. Mai 1940.

Die Direktion.

Société des Hôtels National & Cygne S.A., Montreux

Emprunt hyp. 1^{er} rang réduit à fr. 4,000,000.—

L'intérêt variable pour l'année 1939 fixé à 2½ % est payable dès le 1^{er} juin 1940 auprès des domiciles habituels, contre remise simultanée des coupons nos 16 et 17 du 1^{er} juin et 1^{er} décembre 1939 ensemble par fr. 12.50 sous déduction de l'impôt fédéral de 4 %.

1186 i

Montreux, le 20 mai 1940.

Le Conseil d'administration.